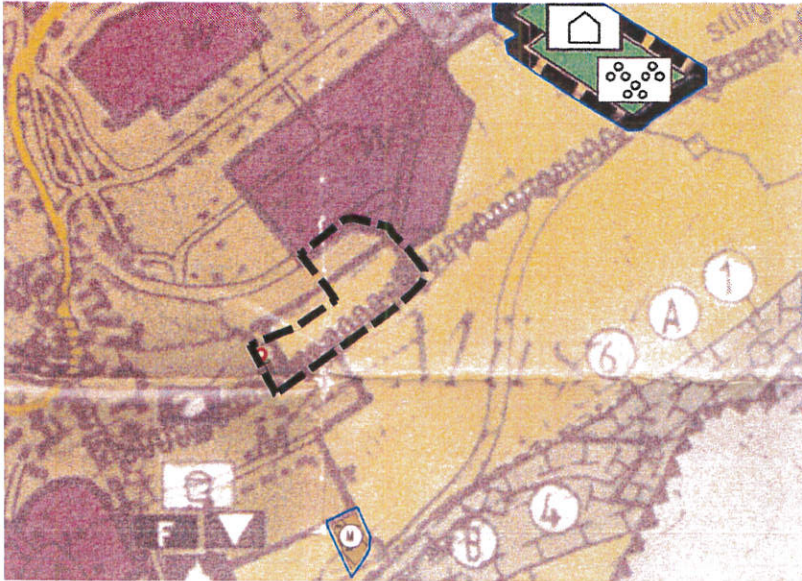


Darstellung: FNP (RECHTSKRÄFTIG)



GEMEINDE GROSSENLÜDER

49. ÄNDERUNG FLÄCHENNUTZUNGS- PLAN "NÖRDLICH STRICKWEG" Ortsteil Müs - Vorentwurf


RECHTSGRUNDLAGEN

(Sofern keine andere Angabe, gilt die jeweils zum Zeitpunkt der öffentlichen Auslegung gültige Fassung):
BauGB – Baugesetzbuch
BauNVO – Baunutzungsverordnung
PlanZV – Planzeichenverordnung

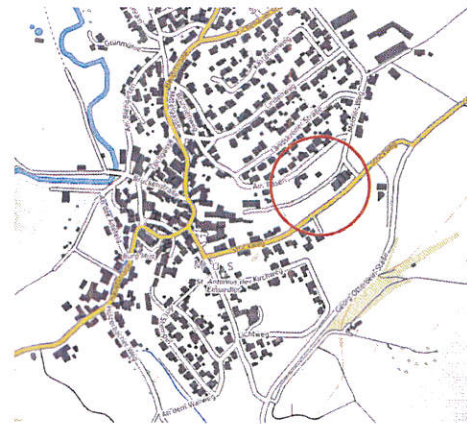
ART DER BAULICHEN NUTZUNG (§ 5 Abs.2 Nr.1 BauGB; §§ 1-11 BauNVO)

-  Gemischte Bauflächen
(§ 1 Abs. 1, Nr. 2 BauNVO)
-  Wohnbauflächen
(§ 1 Abs. 1, Nr. 1 BauNVO)
-  Flächen für die Landwirtschaft
(§ 5 (2) Nr. 10 BauGB)

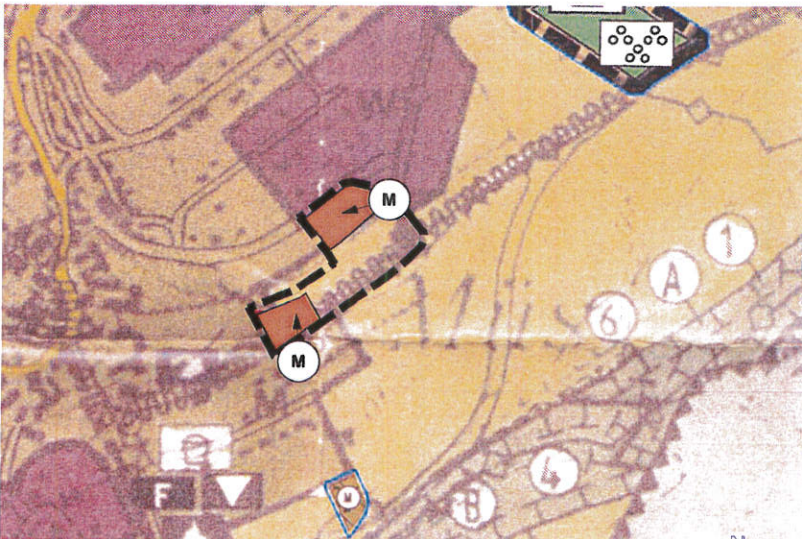
SONSTIGE PLANZEICHEN

 Grenze des räumlichen Geltungsbereichs

ÜBERSICHTSPLAN



Darstellung: FNP (ENTWURF)



VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB
am _____.

Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gem.
§ 3 Abs. 1 BauGB von _____ bis _____
Frühzeitige Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 1
BauGB mit Anschreiben vom _____.

Beteiligung der Öffentlichkeit gem.
§ 3 Abs. 2 BauGB von _____ bis _____
Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB mit
Anschreiben vom _____
Feststellungsbeschluss gem. § 6 Abs. 5 BauGB
am _____.

AUSFERTIGUNGSVERMERK:

Es wird besätigt, dass der Inhalt der
Flächennutzungsplanänderung mit den hierzu
ergangenen Beschlüssen der Gemeindevertretung
übereinstimmt und dass die für die Rechtswirksamkeit
maßgebenden Verfahrensvorschriften eingehalten
worden sind.

Gemeinde Großenzlüder, den

Unterschrift/ Siegel
Florian Fritzsche, Bürgermeister

Genehmigung des Regierungspräsidiums mit
Verfügung vom _____

Genehmigungsvermerk

Inkrafttreten _____

Gemeinde Großenzlüder Landkreis Fulda

ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGS-
PLANS Nr. 49 "Nördlich Strickweg", Ortsteil
Müs, VORENTWURF

Maßstab: M 1:5000
Format DIN A3
31.01.2024

Bearbeitung:
Planungsbüro pds
Dipl. Ing. Dagmar Sippel
An der Röde 32
36137 Großenzlüder



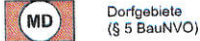
PLANZEICHEN; ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

RECHTSGRUNDLAGEN

(Sofern keine andere Angabe, gilt die jeweils zum Zeitpunkt der öffentlichen Auslegung gültige Fassung):
 BauGB – Baugesetzbuch
 BauNVO – Baunutzungsverordnung
 PlanZV - Planzeichenverordnung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB ; §§ 1-11 BauNVO)



MAß DER BAULICHEN NUTZUNG/ HÖHE BAULICHER ANLAGEN

(§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

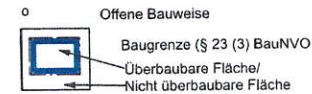
II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß
 TH_{max} = 5,70 m (bgs)/ 7,00 m (ts) Maximal zulässige Traufhöhe talseits (ts)/ bergseits (bgs). TH_{max} = 7,00 m
 Die Höhen werden im MD 2 jeweils gemessen zwischen dem bestehenden Gelände und der Schnittfläche mit der Dachhaut (Traufhöhe).
 Im MD1 werden die Höhen jeweils gemessen zwischen der angrenzenden Verkehrsfläche (Strickweg) und der Dachhaut (Traufhöhe).

GRZ = Grundflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 1 und § 19 (1) BauNVO)

G = Geschoßflächenflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 2 und § 20 (2) BauNVO)

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)



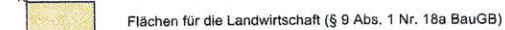
GRÜNFLÄCHEN

(§ 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB)



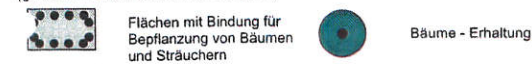
LANDWIRTSCHAFT UND WALD

(§ 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB)



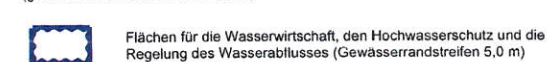
SCHUTZ, PFLEGE, ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT

(§ 9 Abs.1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

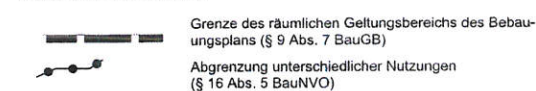


WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERWIRTSCHAFT

(§ 9 Abs.1 Nr.16 und Abs. 6 BauGB)



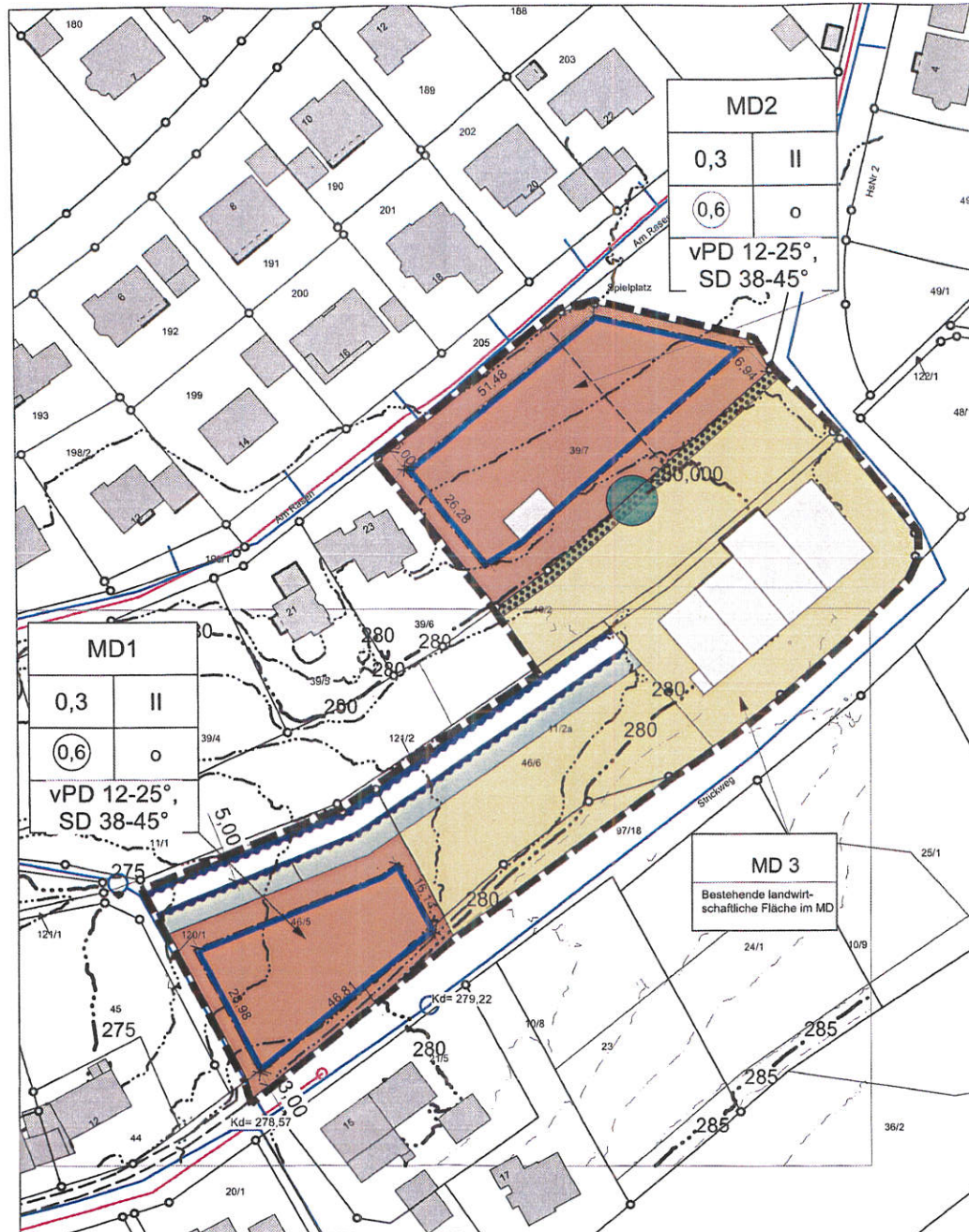
SONSTIGE PLANZEICHEN



Schema der Nutzungsschablone:

Nutzungsart	
GRZ	Vollgeschosse
GFZ	Bauweise
Dachform, Dachneigung	

Nachrichtliche Darstellungen:



VERFAHRENSVERMERKE

- Aufstellungsbeschluss**
 Die Gemeindevertretung der Gemeinde Großelnöder hat am _____ die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 14 "Nördlich Strickweg" beschlossen.
- Frühzeitige Beteiligung**
 Der Entwurf mit Begründung des Bebauungsplans hat gemäß § 3 (1) BauGB vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich ausgelegt.
 Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange waren am _____ über die frühzeitige Beteiligung gemäß § 4 (1) BauGB informiert und mit Frist bis zum _____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
- Öffentliche Auslegung**
 Der Entwurf mit Begründung des Bebauungsplans hat gemäß § 3 (2) BauGB vom _____ bis einschließlich _____ öffentlich ausgelegt.
 Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange waren am _____ über die öffentliche Auslegung gemäß § 4 (2) BauGB informiert und mit Frist bis zum _____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.
- Satzungsbeschluss**
 Die Gemeindevertretung hat am _____ den Bebauungsplan 14 "Nördlich Strickweg" mit Begründung gemäß § 10 BauGB sowie die bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 91 HBO als Satzung beschlossen.
- Rechtskraft**
 Der Beschluss wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung enthielt Angaben über Zeit und Ort der Einsichtnahme in den Bebauungsplan. Mit dieser Bekanntmachung trat der Bebauungsplan Nr. 14 "Nördlich Strickweg" in Kraft.

Großelnöder, den _____
 Gemeindevorstand der Gemeinde Großelnöder

Florian Fritsch
 oBürgermeister

Gemeinde Großelnöder Landkreis Fulda

Bebauungsplan Nr. 14 "Nördlich Strickweg", Ortsteil Mös

VORENTWURF

Maßstab: M 1:1000
 Format DIN A3
 31.01.2024

Bearbeitung:
 Planungsbüro pds
 Dipl. Ing. Dagmar Sippel
 An der Röde 32
 36137 Großelnöder

